DL2 Jenny Krüner

Tagesordnungspunkt: TOP 12 Wahl der Delegierten für den Länderrat

Selbstvorstellung



Liebe Freund*innen,

für uns in Sachsen war das letzte Jahr spannend, ereignisreich und sehr erfolgreich. Neben erfolgreichen Wahlkämpfen und einem starken und ambitionierten Koalitionsvertrag können wir uns vor allem auch über ein weiterhin beeindruckendes Mitgliederwachstum freuen. Aber auch auf Bundesebene haben spektakuläre Wahlerfolge und Umfrageergebnisse ganz neue Möglichkeiten eröffnet.

Es ist also ein guter Zeitpunkt für uns GRÜNE, uns nach zwanzig Jahren ein neues Grundsatzprogramm zu geben. Dieses Grundsatzprogramm soll im November auf der Bundesdelegiertenkonferenz verabschiedet werden. In der aktuell geplanten Sitzung des Länderrats wird die Vorstellung des ersten Programmentwurfs ein wesentliches Thema sein. Ich bin davon überzeugt, dass ein modernisiertes Grundsatzprogramm gerade in diesen für uns erfolgreichen Zeiten helfen kann, uns zu sammeln, zu fokussieren und gestärkt in die Parteiarbeit der nächsten Jahre zu gehen. Aber auch mögliche Regierungsaufgaben können neu gedacht werden.

Mir macht es Spaß, mich in solche strategischen Prozesse einzudenken und sie mitzugestalten. In meinem Beruf als Projektleiterin in Digitalisierungsprojekten geht es auch darum, klare Zielstellungen für neue Wege in einem vielschichtigen Umfeld zu entwickeln und als Sprecherin des KV Chemnitz sehe ich auch, welche Fragen und Herausforderungen die Arbeit eines Kreisverbands prägen. Diese Sichtweisen möchte ich gern einbringen und den Grundsatzprozess für Sachsen mit voller Motivation und Energie unterstützen. Deshalb bewerbe mich bei euch als Delegierte für den Länderrat.

Besonders am Herzen liegt mir im Rahmen dieses Prozesses:

- Wie wir unsere zentralen Visionen - CO2-Ausstoß drastisch zu reduzieren, eine ökologische Lebensweise zu verbreiten unser Wirtschaftssystem ökologisch neu auszurichten - mit ambitionierten und trotzdem machbaren, ganzheitlichen und in sich stimmigen Zielen hinterlegen
- Wie wir die massiven gesellschaftlichen Veränderungen, die wir anstoßen wollen und müssen, sozialverträglich gestalten können
- Wie wir die Menschen auf diesem Weg mitnehmen und überzeugen können, wie wir unsere Politik auf den Punkt bringen und erklären können - in einer Zeit, in der immer mehr Menschen gerade in Sachsen sich von komplexer Politik abgehängt fühlen und sich für die vermeintlich einfacheren Lösungen einer rechtspopulistischen Partei entscheiden

Geburtsdatum:
21.11.1986

Geburtsort:
Clausthal-Zellerfeld

Vita:
2012: Diplom Wirtschaftsingenieurwesen/ Elektrotechnik in Darmstadt und Lyon * Praktika u.a. in der Entwicklungszusammenarbeit in Ägypten (2011) und Ghana/ Elfenbeinküste (2012) * 2013-2014 Siemens Graduate Program in Penig (Mittelsachsen), Nürnberg und Tianjin * Seit 2015: Projektleiterin von Digitalisierungs-, Produktentwicklungs- und Kulturwandel-Projekten bei Siemens in Penig * Seit 04/2018: Parteimitgliedschaft * Seit 11/2019: Sprecherin des KV Chemnitz

Sehr gerne möchte ich mich für diese Themen im Länderrat einsetzen. Gleichzeitig möchte ich in der Zeit bis zur Bundesdelegiertenkonferenz die Informationen auch nach Sachsen tragen, z.B. indem ich mich für die Organisation einer Regionalkonferenz engagiere.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mir eure Stimme dafür gebt, Sachsen im Länderrat mit vertreten zu dürfen.

Herzliche Grüße,

Jenny